

Wir handeln – Gute Beispiele aus der betrieblichen Praxis

Mit bunten Farben Abfall sparen

Klinikum verbessert die Abfalltrennung und reduziert damit Kosten

Das war der Anlass:

Die Städtischen Kliniken München erfassen bereits seit acht Jahren Kennzahlen zum Abfallaufkommen. Beim jährlichen Audit und in Vorbereitung auf das Management Review in 2006 stellte man fest, dass die Wiederverwertungsrate unter 60% gesunken war. Der bayerische Durchschnitt hingegen liegt bei 71%. Die Defizite in der Abfalltrennung hatten auch die Entsorgungskosten erhöht. Das bot Anreiz zum Handeln und man entschloss sich, ein System einzuführen, das die Abfalltrennung für die Mitarbeiter vereinfacht.



Farbige Behälter erleichtern die Abfalltrennung

Das hat das Städtische Klinikum gemacht:

- Erstellung eines Farbkonzepts für die Abfallsammlung in allen Bereichen der Klinik (Stationen, Verwaltung, Technik, Funktionsabteilungen) mit Abfallbehältern für Restmüll, Papier, Kunststoff, Glas
- Beschaffung geeigneter interner Logistik (drei verschiedene Sammelsysteme), u. A. optisch schöne Behälter für sicht-

bare Bereiche, andere Sammelsysteme für Untertisch-Behälter

- arbeitsplatzbezogene und zentrale Aufstellung der Behälter, Vereinheitlichung an allen Standorten der GmbH
- Verbesserung der Arbeitsabläufe durch verkürzte Wege, Bereitschaft der Abfalltrennung für die Mitarbeiter vor Ort dadurch erhöht

Das hat es gebracht:

- **Investition:** 60.000 Euro
- **Jährliche Einsparung:**
ca. 150 t Restmüll
29.000 Euro
- **Amortisation:** 2 Jahre

„Die Maßnahme klingt einfach, doch die Crux liegt im Detail: Als wir das Farbkonzept umsetzen wollte, stellte sich heraus, dass die farbigen Säcke bei älteren Putzwagen der Reinigungskräfte nicht zusammenpassten. Mittlerweile wurden neue Sammelwägen beschafft und das Problem somit gelöst. Als hilfreich hat sich auch erwiesen, kontinuierlich auf die Umsetzung durch alle Kollegen hinzuwirken. Die Mühe lohnt sich, wie der Erfolg in unserer Bilanz zeigt.“
Herr Meckes, Abfallbeauftragter

Das empfiehlt das Städtische Klinikum anderen, die Gleiches machen wollen:

- Erfassen und kontrollieren Sie regelmäßig bestimmte Kennzahlen, die für Ihr Unternehmen geeignet sind. Manchmal schleichen sich Veränderungen ein, die

man mit bloßem Auge nicht erkennen kann. Die Kontrolle bringt es dann erst zu Tage.

- Mittlerweile gibt es sehr viele verschiedene Sammelsysteme. Wählen Sie die für den jeweiligen Zweck (optisch anspruchsvoll - ja oder nein) aus.
- Das Aufstellen der Behälter ist nur ein Teil der Maßnahme. Achten Sie insbesondere darauf, dass die Mitarbeiter auch wirklich das System verstanden haben und wirken Sie bei internen Schulungen darauf hin.
- Beobachten Sie vor allen Dingen in der ersten Zeit, wo und ob Probleme auftreten und sorgen Sie schnellstmöglich für Abhilfe. Menschen verändern ihr Verhalten eher, wenn es ihre Arbeit erleichtert.

Ansprechpartner, die Ihnen weiterhelfen:

Ralf Weidemann, Umweltmanagementbeauftragter

E-Mail:

ralf.weidemann@kh-bogenhausen.de

Rolf Meckes, Umweltmanagementbeauftragter

E-Mail: umweltschutz@khhm.de

Birgit Schuon, Umweltmanagementbeauftragte

E-Mail: birgit.schuon@kms.mhn.de

Barbara Thome

Bayerisches Landesamt für Umwelt,
Infozentrum UmweltWirtschaft

Tel. (08 21) 90 71 - 50 07

E-Mail: izu@lfu.bayern.de

Hier finden Sie weitere Informationen:

Internet-Seiten der Städtischen Kliniken GmbH

www.klinikum-muenchen.de

Umwelterklärungen
[Klinikum Bogenhausen](#)

[Klinikum Harlaching](#)

[Klinikum Neuperlach](#)

Abfallwirtschaftsbetrieb München
awm.muenchen.de

[Leitfaden Umweltschutz und Umweltmanagement im Krankenhaus](#)
(Quelle Bayerisches Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz)

[Richtlinie über die ordnungsgemäße Entsorgung von Abfällen aus Einrichtungen des Gesundheitsdienstes](#) (Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Abfall - LAGA)

[Abfallvermeidung bei Hausmüll und hausmüllähnlichem Gewerbeabfall aus übergeordneter Sicht](#)
(Quelle LfU)

[Abfallratgeber Bayern](#)

ÖKOPROFIT München

Übrigens:

Alle Standorte des Städtischen Klinikums München haben ein Umweltmanagementsystem nach EMAS eingeführt.

Alle Adressen und Angaben finden Sie zudem im Infozentrum UmweltWirtschaft, der Informationsstelle für betriebliche Umweltfragen am Bayerischen Landesamt für Umwelt unter www.izu.bayern.de.

Impressum

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt
Bürgermeister-Ulrich-Str. 160
86179 Augsburg

Eine Behörde im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Internet:

<http://www.lfu.bayern.de>

Bearbeiterin:

Barbara Thome

Bildrechte:

Städtisches Klinikum München GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck und Wiedergabe - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung des Herausgebers.

